

ändern, und dardurch von ihnen unterschieden war. Sie nenneten sich Egyptier, gaben vor, daß sie aus ihrem Lande verbannet worden, weil ihre Vorfahren die Heil. Jungfrau Mariam mit ihrem Sohne, als sie Joseph dahin gebracht / nicht annehmen wollen, und suchten das Volck weiß zu machen, daß sie durch einen Göttlichen Befehl, diese Sünde durch eine siebenjährige Verbannung, da sie hin und her ziehen mußten, und keine gewisse Stätte hätte, zu büßen verdammt worden.

§. III. Die Ursach aber, warum die Scribenten in der Chronologie so sehr variiren, kan leichtlich seyn, weilien die Ziegeuner als ein flüchtiges Volck nach des Thomasi Meynung ganz Deutschland in Zeit von 2 Jahren durchkrochen, da es dann wohl nicht anders zugehen können / als daß sie an einem Ort früher, an andern aber späther gesehen worden, und referiret Crusius *aa)* daß man sie zu Augspurg erst in Ao. 1419. Linneus *bb)* aber, daß man sie in Ao. 1422. zu Basel zum erstenmahl wahrgenommen; wie dann auch Zeill. *cc)* Linneus d. l. und Ludolph *dd)* dafür halten, daß allererst in Ao. 1427. zu den Zeiten König Carls des VII. die Ziegeuner in Franckreich, und zwar zu Paris gesehen worden, worbey der Continuator des Thuani L. V. noch dieses als etwas besonders anführet, daß, als er einen Ziegeuner um die Zeit ihrer Ankunfft in Franckreich befraget, dieser ihm zur Antwort gegeben, daß bey ihrer Migration ein Theil Ziegeuner recta auf Franckreich zu gegangen; der andere Theil aber durch Mysien, Ungarn und Böhmen herum vagiret seye, und hätte man die erstere Egyptier, die letztere aber Bohemos genennet. In Spanien und Italien haben sie nach der Hand sich auch sehen lassen, man findet aber bey denen Scribenten nicht aufgezeichnet, umb welche Zeit sie eigentlich daselbsten ankommen.

§. IV. Oben in §. I. ist aus des Stumpfi Chronic bereits angeführet worden, daß die Anzahl derer Ziegeuner sich damahls ad 14000 von beyderley Geschlecht, Jung und Alten zusammen gerechnet, belauffen habe; allein Paschasius *ee)* gehet von dieser Summe ab, und  
setzet

*aa)* Cit. libr. p. 346. *bb)* in jure publ. Libr. XI. Cap. 1. n. 165. *cc)* Epist. 71. *dd)* in der Schaubühne. p. 399. *ee)* Libr. 4. Recherces de la France cap. XIX.